



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3551 10012

Handel und Gastgewerbe

G IV 1 - m 12/10

Fachauskünfte: (0711) 641-27 37

15.02.2011

Beherbergung im Reiseverkehr Baden-Württembergs im Dezember 2010

– mit Fortschreibung –

Die monatliche Beherbergungsstatistik bezieht sich auf Einrichtungen für die vorübergehende Beherbergung (unter zwei Monaten) von Gästen mit neun und mehr Schlafgelegenheiten. Kleinbetriebe mit weniger Schlafgelegenheiten sind also in der Darstellung eben so wenig enthalten wie das Dauercamping bei den Campingplätzen. Da ab der genannten Schwelle jedoch alle Betriebe erfasst werden, lassen sich die Ergebnisse tief nach verschiedenen Merkmalen gliedern. Dieser Bericht enthält neben Zeitreihen für Baden-Württemberg insgesamt Aufgliederungen nach Betriebsarten, Gemeindegruppen, Reisegebieten sowie Stadt- und Landkreisen, und zwar jeweils für Beherbergungsbetriebe (Beherbergungsstätten und Campingplätze zusammen) sowie den Teilbereich der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen). Die monatliche Darstellung wird ergänzt durch Statistische Berichte für Sommerhalbjahre, Winterhalbjahre und Kalenderjahre, in denen auch Daten für einzelne Tourismusgemeinden nachgewiesen werden.

Seit 2004 werden die Ergebnisse für alle erhobenen Beherbergungsbetriebe (Beherbergungsstätten und Campingplätze) zusammen nachgewiesen. Beim Angebot und der Auslastung wird der bis 2003 übliche (und in der Hotellerie weiterhin verwendete) Begriff „Betten“ durch „Schlafgelegenheiten“ ersetzt, wobei im Reiseverkehrscamping ein Stellplatz entsprechend einer EU-Konvention pauschal mit vier Schlafgelegenheiten angesetzt wird. Da sich die zuvor (bis 2003) veröffentlichten Gesamtergebnisse ausschließlich auf die Beherbergungsstätten bezogen, sind die Gesamtangaben mit den früheren Resultaten inhaltlich nicht mehr voll vergleichbar. Eine rückwirkende Anpassung von Zeitreihen ist – mit Ausnahme des Gesamtergebnisses für Baden-Württemberg – nicht vorgesehen, weil die Ergebnisse von Campingplätzen wegen ihrer geringen Anzahl bei regionalen Aufgliederungen häufig geheim zu halten sind.

Ab Januar 2009 unterscheiden sich die Aufgliederungen der Betriebsarten und der Reisegebiete von der früheren Darstellung. Bei den **Betriebsarten** werden in der nunmehr zu Grunde gelegten Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, die bisher separat nachgewiesenen Boardinghouses bei den Hotels garnis oder den Ferienwohnungen zugeordnet. Die bisher zusammen mit den Erholungs- und Ferienheimen dargestellten Schulungsheime werden als eigene Kategorie geführt. Überhaupt nicht mehr erfasst werden einige Suchtkliniken, die zuvor in den Vorsorge- und Reha-Kliniken enthalten waren. Auch bei den **Reisegebieten** erfolgte eine teilweise Neugliederung. Inhaltlich und textlich unverändert blieben der Schwarzwald mit seinen drei Teilbereichen sowie die Reisegebiete Bodensee und Hegau. Das Reisegebiet Württembergisches Allgäu-Oberschwaben, das weiterhin mit den beiden letztgenannten Gebieten zur Reiseregion Bodensee-Oberschwaben zusammengefasst wird, wurde um einzelne Gemeinden erweitert, die bisher der Schwäbischen Alb zugerechnet wurden. Im restlichen Landesteil erfolgte eine völlige Neugliederung der Reisegebiete. Das neue Reisegebiet Region Stuttgart ist dabei identisch mit der politischen Region gleichen Namens. Das weiterhin als Schwäbische Alb geführte Reisegebiet wurde gegenüber der vorherigen Abgrenzung insbesondere im Sinne einer engeren Fassung erheblich verändert. Völlig neu ist auch das Reisegebiet Nördliches Baden-Württemberg, in dem alle nicht von den bisher genannten Reisegebieten erfassten Gemeinden zusammengefasst werden.

Bei den hier veröffentlichten Zahlen handelt es sich um vorläufige Ergebnisse, die sich aufgrund nachträglicher Meldungen im Jahresverlauf noch verändern können.

Zeichenerklärung:

- = nichts vorhanden
- 0 = Zahl ungleich Null, jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
- . = unbekannt oder geheim zu halten
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Herausgeber und Vertrieb: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Böblinger Str. 68, 70199 Stuttgart, Telefon (0711) 641-2866, Fax (0711) 641-134062, E-Mail: poststelle@stala.bwl.de, Internet: www.statistik-bw.de

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2011. Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

1. Beherbergung im Reiseverkehr in Baden-Württemberg 2010 nach Monaten

Jahr Monat	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter		Auf- enthalts- dauer
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	

Insgesamt (einschl. Camping)

2010	16 707,8	+ 4,1	3 529,8	+ 8,3	43 514,9	+ 2,6	8 020,4	+ 9,0	2,6
Januar	831,5	– 1,3	140,3	+ 2,6	2 257,4	– 2,1	325,3	+ 1,3	2,7
Februar	945,5	+ 1,6	183,4	+ 3,6	2 448,3	– 0,4	426,2	+ 0,7	2,6
März	1 153,7	+ 3,0	202,3	+ 10,3	2 871,8	+ 2,4	457,8	+ 8,9	2,5
April	1 331,1	+ 4,1	270,1	+ 5,4	3 374,5	+ 0,2	574,0	+ 5,0	2,5
Mai	1 568,1	+ 1,0	321,7	+ 6,8	4 063,7	+ 1,1	710,6	+ 7,8	2,6
Juni	1 644,7	+ 6,0	343,6	+ 13,8	4 204,7	+ 4,8	757,3	+ 14,0	2,6
Juli	1 879,7	+ 4,7	498,0	+ 10,4	4 993,9	+ 4,3	1 177,1	+ 11,6	2,7
August	1 698,9	+ 1,3	451,7	+ 6,7	5 157,8	+ 1,4	1 126,9	+ 6,9	3,0
September	1 719,8	+ 6,5	357,0	+ 10,9	4 469,1	+ 4,6	794,1	+ 12,3	2,6
Oktober	1 679,4	+ 6,4	325,2	+ 10,3	4 173,1	+ 3,2	716,1	+ 13,5	2,5
November	1 211,9	+ 9,5	209,8	+ 12,4	2 900,9	+ 8,1	468,4	+ 14,2	2,4
Dezember	1 043,5	+ 3,8	226,6	+ 1,5	2 599,8	+ 1,2	486,6	+ 4,2	2,5

darunter: Hotellerie

2010	13 416,9	+ 5,0	3 082,5	+ 8,9	27 270,8	+ 4,5	6 461,8	+ 10,1	2,0
Januar	686,3	– 2,4	133,1	+ 2,4	1 412,8	– 4,2	289,4	+ 0,9	2,1
Februar	786,9	+ 0,8	170,6	+ 2,8	1 575,8	– 1,2	368,8	– 0,2	2,0
März	961,5	+ 1,9	190,0	+ 10,0	1 883,8	+ 1,7	408,2	+ 8,8	2,0
April	1 081,8	+ 6,5	241,9	+ 6,7	2 134,2	+ 2,4	484,1	+ 7,1	2,0
Mai	1 234,2	+ 2,1	279,4	+ 7,1	2 516,8	+ 1,7	575,2	+ 7,8	2,0
Juni	1 277,1	+ 7,6	294,8	+ 16,0	2 600,0	+ 8,1	603,3	+ 17,0	2,0
Juli	1 396,2	+ 4,6	388,6	+ 11,4	2 870,1	+ 5,2	807,9	+ 12,7	2,1
August	1 287,0	+ 4,1	353,2	+ 8,9	2 828,8	+ 4,9	763,1	+ 10,0	2,2
September	1 404,0	+ 7,7	318,9	+ 11,1	2 940,3	+ 7,6	670,8	+ 13,7	2,1
Oktober	1 368,0	+ 7,3	298,1	+ 10,5	2 758,9	+ 6,6	622,2	+ 15,1	2,0
November	1 023,9	+ 10,9	199,3	+ 12,0	1 949,4	+ 12,5	429,0	+ 15,2	1,9
Dezember	910,0	+ 4,8	214,6	+ 1,5	1 799,9	+ 4,7	439,7	+ 4,3	2,0

2. Kapazitätsdaten im Reiseverkehr in Baden-Württemberg im Dezember 2010 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Reisegebieten

Bezeichnung	Beherbergungsbetriebe insgesamt				Darunter Hotellerie			
	Geöffnete Betriebe	Angebotene Schlafgelegenheiten	Auslastung der angebotenen Schlafgelegenheiten		Geöffnete Betriebe	Angebotene Betten	Auslastung der angebotenen Betten	
			Dezember 2010	Januar bis Dezember 2010			Dezember 2010	Januar bis Dezember 2010
	Anzahl		%		Anzahl		%	
Betriebsarten insgesamt	6 415	327 099	26,4	33,3	4 823	207 631	28,8	35,9
Hotels	1 756	123 856	32,6	39,3	1 756	123 856	32,6	39,3
Hotels garnis	932	33 317	30,0	37,4	932	33 317	30,0	37,4
Gasthöfe	1 680	38 131	17,4	24,8	1 680	38 131	17,4	24,8
Pensionen	455	12 327	23,0	32,9	455	12 327	23,0	32,9
Erholungs- und Ferienheime	303	16 802	17,3	29,7	X	X	X	X
Ferienzentren	5	2 031	10,2	19,2	X	X	X	X
Ferienhäuser, -wohnungen	617	14 190	15,8	26,8	X	X	X	X
Jugendherbergen und Hütten	283	16 153	13,4	27,4	X	X	X	X
Campingplätze	129	37 656	2,5	12,8	X	X	X	X
Vorsorge- und Reha-Kliniken	140	22 579	67,0	79,6	X	X	X	X
Schulungsheime	115	10 057	29,3	36,9	X	X	X	X
Gemeindegruppen insgesamt	6 415	327 099	26,4	33,3	4 823	207 631	28,8	35,9
Mineral- und Moorbäder	592	39 520	35,0	42,0	392	16 414	28,4	35,0
Heilklimatische Kurorte	458	23 071	31,3	38,8	292	11 849	30,9	38,7
Kneippkurorte	199	10 326	34,5	45,9	150	6 620	36,3	46,2
Heilbäder zusammen	1 249	72 917	33,8	41,6	834	34 883	30,7	38,4
Luftkurorte	888	41 707	18,6	25,9	553	17 671	25,6	30,0
Erholungsorte	1 157	49 948	19,5	30,1	784	28 154	21,9	34,6
Sonstige Gemeinden	3 121	162 527	27,1	32,6	2 652	126 923	30,3	36,3
Reisegebiete insgesamt	6 415	327 099	26,4	33,3	4 823	207 631	28,8	35,9
Nördlicher Schwarzwald	875	46 375	27,6	32,2	672	29 682	32,2	36,5
Mittlerer Schwarzwald	770	38 846	24,9	31,2	526	21 656	27,3	34,0
Südlicher Schwarzwald	1 421	66 226	24,8	33,6	988	35 657	29,4	38,3
Schwarzwald zusammen	3 066	151 447	25,7	32,6	2 186	86 995	29,8	36,6
Nördliches Baden-Württemberg	1 055	57 056	26,3	31,7	853	38 531	27,7	34,1
Region Stuttgart	830	49 225	31,6	35,2	720	42 136	33,2	36,2
Schwäbische Alb	698	31 415	22,0	28,6	519	19 110	25,5	31,6
Württembergisches Allgäu-Oberschwaben	321	16 031	33,5	40,7	217	7 052	23,1	32,1
Bodensee	381	18 509	20,2	37,8	276	12 127	20,4	43,9
Hegau	64	3 416	21,1	32,1	52	1 680	18,5	27,2
Bodensee-Oberschwaben zusammen	766	37 956	26,0	38,4	545	20 859	21,2	39,1

3. Beherbergung im Reiseverkehr in Baden-Württemberg im Dezember 2010 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Reisegebieten

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Betriebsarten Gemeindegruppen Reisegebiete	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Betriebsarten insgesamt	1 043,5	+ 3,8	226,6	+ 1,5	2 599,8	+ 1,2	486,6	+ 4,2
Hotels	634,5	+ 4,8	162,3	+ 0,9	1 221,6	+ 4,2	322,6	+ 2,7
Hotels garnis	148,0	+ 6,0	31,2	+ 4,6	294,3	+ 9,0	69,2	+ 12,0
Gasthöfe	95,1	+ 2,5	13,6	– 6,3	199,7	+ 0,9	30,4	– 4,6
Pensionen	32,4	+ 5,7	7,6	+ 21,4	84,2	+ 7,2	17,5	+ 26,7
Erholungs- und Ferienheime	30,0	+ 3,9	0,9	– 3,1	85,9	– 5,4	5,5	+ 14,3
Ferienzentren	1,3	– 4,3	0,2	+ 38,5	6,4	– 19,1	1,0	+ 10,5
Ferienhäuser, -wohnungen	13,8	– 2,9	2,3	+ 6,2	68,4	– 3,4	12,7	+ 2,4
Jugendherbergen und Hütten	30,5	+ 2,7	5,2	+ 3,1	65,7	+ 1,3	10,1	– 5,2
Campingplätze	5,5	– 28,2	1,6	– 22,4	29,1	– 18,9	5,2	– 17,9
Vorsorge- und Reha-Kliniken	22,3	– 8,2	0,8	+ 58,4	457,2	– 8,2	5,2	+ 17,1
Schulungsheime	29,9	– 1,5	0,9	+ 10,9	87,3	+ 8,1	7,3	+ 22,1
Gemeindegruppen insgesamt	1 043,5	+ 3,8	226,6	+ 1,5	2 599,8	+ 1,2	486,6	+ 4,2
Mineral- und Moorbäder	84,4	+ 2,9	16,7	+ 1,8	420,6	– 3,8	42,0	+ 2,8
Heilklimatische Kurorte	46,8	– 1,3	10,5	– 3,5	214,5	– 7,9	34,1	– 9,7
Kneippkurorte	27,9	– 0,6	4,0	– 12,8	104,3	+ 0,4	12,0	– 11,2
Heilbäder zusammen	159,1	+ 1,0	31,2	– 2,1	739,4	– 4,5	88,0	– 4,4
Luftkurorte	68,2	– 1,0	11,5	+ 11,5	233,3	– 6,7	36,8	+ 4,9
Erholungsorte	119,0	0,0	25,8	– 1,5	295,3	– 2,9	44,1	– 0,5
Sonstige Gemeinden	697,2	+ 5,7	158,0	+ 2,1	1 331,8	+ 7,4	317,7	+ 7,4
Reisegebiete insgesamt	1 043,5	+ 3,8	226,6	+ 1,5	2 599,8	+ 1,2	486,6	+ 4,2
Nördlicher Schwarzwald	146,0	+ 1,9	25,6	– 2,1	386,1	+ 0,7	62,3	+ 3,6
Mittlerer Schwarzwald	108,1	– 2,6	32,3	– 3,5	295,6	– 6,0	60,6	– 6,5
Südlicher Schwarzwald	163,3	– 0,8	43,6	– 1,7	491,1	– 4,6	105,4	– 2,9
Schwarzwald zusammen	417,4	– 0,3	101,5	– 2,4	1 172,8	– 3,3	228,3	– 2,2
Nördliches Baden-Württemberg	189,6	+ 8,4	38,8	+ 5,7	450,1	+ 5,7	79,5	+ 11,1
Region Stuttgart	252,9	+ 4,4	60,0	+ 0,7	470,5	+ 6,5	122,2	+ 6,6
Schwäbische Alb	97,1	+ 7,5	15,2	+ 15,4	208,6	+ 5,0	31,4	+ 23,2
Württembergisches Allgäu-Oberschwaben	37,5	+ 7,1	3,0	+ 11,6	164,3	– 0,6	8,2	+ 17,5
Bodensee	42,8	+ 12,7	6,9	+ 14,2	111,6	+ 9,1	14,9	+ 12,3
Hegau	6,2	+ 12,0	1,1	+ 24,6	21,8	+ 1,6	2,2	+ 24,2
Bodensee-Oberschwaben zusammen	86,5	+ 10,2	11,0	+ 14,5	297,7	+ 3,0	25,3	+ 14,9

Noch: **3. Beherbergung im Reiseverkehr in Baden-Württemberg im Dezember 2010 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Reisegebieten**

b) Hotellerie

Betriebsarten Gemeindegruppen Reisegebiete	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Betriebsarten insgesamt	910,0	+ 4,8	214,6	+ 1,5	1 799,9	+ 4,7	439,7	+ 4,3
Hotels	634,5	+ 4,8	162,3	+ 0,9	1 221,6	+ 4,2	322,6	+ 2,7
Hotels garnis	148,0	+ 6,0	31,2	+ 4,6	294,3	+ 9,0	69,2	+ 12,0
Gasthöfe	95,1	+ 2,5	13,6	– 6,3	199,7	+ 0,9	30,4	– 4,6
Pensionen	32,4	+ 5,7	7,6	+ 21,4	84,2	+ 7,2	17,5	+ 26,7
Erholungs- und Ferienheime	X	X	X	X	X	X	X	X
Ferienzentren	X	X	X	X	X	X	X	X
Ferienhäuser, -wohnungen	X	X	X	X	X	X	X	X
Jugendherbergen und Hütten	X	X	X	X	X	X	X	X
Campingplätze	X	X	X	X	X	X	X	X
Vorsorge- und Reha-Kliniken	X	X	X	X	X	X	X	X
Schulungsheime	X	X	X	X	X	X	X	X
Gemeindegruppen insgesamt	910,0	+ 4,8	214,6	+ 1,5	1 799,9	+ 4,7	439,7	+ 4,3
Mineral- und Moorbäder	60,2	+ 4,8	15,0	+ 1,7	140,4	+ 3,1	34,5	+ 0,8
Heilklimatische Kurorte	36,0	– 0,9	9,3	– 4,3	106,9	– 7,5	27,9	– 10,7
Kneippkurorte	24,4	+ 0,5	3,8	– 12,3	70,0	– 0,7	11,0	– 9,4
Heilbäder zusammen	120,6	+ 2,2	28,1	– 2,4	317,3	– 1,5	73,4	– 5,4
Luftkurorte	47,4	+ 1,3	10,2	+ 12,9	135,3	– 1,2	29,7	+ 6,6
Erholungsorte	98,8	+ 0,3	24,8	– 2,5	186,9	+ 0,3	40,5	+ 0,3
Sonstige Gemeinden	643,2	+ 6,3	151,5	+ 2,3	1 160,4	+ 8,1	296,0	+ 7,3
Reisegebiete insgesamt	910,0	+ 4,8	214,6	+ 1,5	1 799,9	+ 4,7	439,7	+ 4,3
Nördlicher Schwarzwald	125,6	+ 3,0	24,5	– 2,0	287,2	+ 2,7	57,0	+ 2,8
Mittlerer Schwarzwald	92,3	– 0,7	30,1	– 4,2	180,6	– 2,4	53,7	– 5,6
Südlicher Schwarzwald	134,4	– 0,9	39,6	– 1,1	311,0	– 2,8	87,5	– 3,9
Schwarzwald zusammen	352,2	+ 0,5	94,2	– 2,3	778,8	– 0,7	198,2	– 2,6
Nördliches Baden-Württemberg	172,3	+ 9,3	38,2	+ 6,2	319,1	+ 10,0	76,0	+ 12,7
Region Stuttgart	233,6	+ 5,1	57,4	+ 0,2	422,4	+ 8,0	116,4	+ 6,3
Schwäbische Alb	81,5	+ 8,8	14,7	+ 15,2	147,2	+ 9,8	29,7	+ 22,9
Württembergisches Allgäu-Oberschwaben	26,5	+ 9,6	2,6	+ 13,3	49,1	+ 9,0	5,4	+ 9,3
Bodensee	38,3	+ 14,0	6,5	+ 12,6	73,7	+ 12,2	12,2	+ 12,1
Hegau	5,6	+ 10,6	1,0	+ 20,3	9,6	+ 15,4	1,8	+ 32,1
Bodensee-Oberschwaben zusammen	70,4	+ 12,0	10,1	+ 13,5	132,4	+ 11,2	19,4	+ 12,8

4. Beherbergung im Reiseverkehr in Baden-Württemberg Januar bis Dezember 2010 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Reisegebieten
a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Betriebsarten Gemeindegruppen Reisegebiete	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Betriebsarten insgesamt	16 707,8	+ 4,1	3 529,8	+ 8,3	43 514,9	+ 2,6	8 020,4	+ 9,0
Hotels	9 003,1	+ 5,7	2 269,1	+ 9,5	17 640,6	+ 5,3	4 648,7	+ 10,4
Hotels garnis	2 193,1	+ 5,5	438,2	+ 9,6	4 601,9	+ 5,3	976,3	+ 12,1
Gasthöfe	1 643,4	+ 1,3	249,2	+ 1,6	3 482,9	+ 0,7	541,8	+ 3,0
Pensionen	577,4	+ 3,1	125,9	+ 12,2	1 545,3	+ 3,2	295,1	+ 12,6
Erholungs- und Ferienheime	614,1	+ 1,1	19,5	+ 4,9	1 905,9	- 3,5	91,1	+ 2,1
Ferienzentren	20,6	+ 7,6	5,7	+ 5,5	140,9	- 3,1	46,9	- 3,4
Ferienhäuser, -wohnungen	257,1	+ 6,7	37,6	+ 18,2	1 501,2	+ 6,5	225,4	+ 15,1
Jugendherbergen und Hütten	709,5	+ 1,0	80,3	+ 7,2	1 679,5	+ 0,9	177,4	+ 4,4
Campingplätze	846,9	- 4,1	272,8	+ 1,3	3 066,1	- 2,8	794,6	+ 3,9
Vorsorge- und Reha-Kliniken	334,8	- 0,9	12,1	+ 11,1	6 597,3	- 2,4	106,3	+ 2,3
Schulungsheime	507,9	+ 5,2	19,4	+ 15,2	1 353,3	+ 10,6	116,9	- 1,9
Gemeindegruppen insgesamt	16 707,8	+ 4,1	3 529,8	+ 8,3	43 514,9	+ 2,6	8 020,4	+ 9,0
Mineral- und Moorbäder	1 302,0	+ 5,6	263,4	+ 13,0	6 281,0	- 0,4	682,2	+ 10,8
Heilklimatische Kurorte	799,2	+ 2,5	197,4	+ 4,3	3 475,3	- 0,9	623,7	+ 1,5
Kneippkurorte	522,1	+ 2,3	90,0	+ 14,6	1 874,9	+ 0,9	257,7	+ 9,1
Heilbäder zusammen	2 623,2	+ 3,9	550,8	+ 10,0	11 631,2	- 0,3	1 563,7	+ 6,6
Luftkurorte	1 164,3	+ 1,5	205,0	+ 9,3	4 127,7	- 1,2	729,2	+ 7,3
Erholungsorte	2 522,0	+ 0,7	499,4	+ 2,0	6 943,1	+ 0,4	1 013,0	+ 5,8
Sonstige Gemeinden	10 398,3	+ 5,3	2 274,5	+ 9,4	20 812,9	+ 5,9	4 714,4	+ 10,8
Reisegebiete insgesamt	16 707,8	+ 4,1	3 529,8	+ 8,3	43 514,9	+ 2,6	8 020,4	+ 9,0
Nördlicher Schwarzwald	2 159,6	+ 4,8	420,8	+ 10,6	5 686,8	+ 3,0	1 019,2	+ 12,0
Mittlerer Schwarzwald	1 753,7	+ 0,8	510,0	+ 4,6	4 809,5	- 1,4	1 058,7	+ 6,2
Südlicher Schwarzwald	2 780,8	+ 2,9	720,6	+ 7,2	8 645,8	+ 0,1	1 856,5	+ 4,7
Schwarzwald zusammen	6 694,1	+ 2,9	1 651,4	+ 7,2	19 142,0	+ 0,6	3 934,4	+ 6,9
Nördliches Baden-Württemberg	3 050,3	+ 4,7	647,9	+ 9,6	7 249,2	+ 4,6	1 307,3	+ 13,9
Region Stuttgart	3 271,1	+ 7,3	692,1	+ 10,7	6 339,7	+ 7,5	1 529,9	+ 12,7
Schwäbische Alb	1 598,4	+ 2,2	246,0	+ 6,7	3 523,2	+ 1,4	504,0	+ 6,9
Württembergisches Allgäu-Oberschwaben	660,9	+ 4,4	69,2	+ 8,7	2 678,3	+ 1,4	179,8	+ 11,0
Bodensee	1 315,7	+ 2,9	199,3	+ 6,5	4 177,8	+ 3,1	507,4	+ 3,9
Hegau	117,3	+ 6,4	24,0	+ 18,8	404,8	+ 3,3	57,6	+ 10,4
Bodensee-Oberschwaben zusammen	2 093,9	+ 3,5	292,4	+ 7,9	7 260,9	+ 2,5	744,8	+ 6,1

Noch: 4. **Beherbergung im Reiseverkehr in Baden-Württemberg Januar bis Dezember 2010 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Reisegebieten**
b) Hotellerie

Betriebsarten Gemeindegruppen Reisegebiete	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Betriebsarten insgesamt	13 416,9	+ 5,0	3 082,5	+ 8,9	27 270,8	+ 4,5	6 461,8	+ 10,1
Hotels	9 003,1	+ 5,7	2 269,1	+ 9,5	17 640,6	+ 5,3	4 648,7	+ 10,4
Hotels garnis	2 193,1	+ 5,5	438,2	+ 9,6	4 601,9	+ 5,3	976,3	+ 12,1
Gasthöfe	1 643,4	+ 1,3	249,2	+ 1,6	3 482,9	+ 0,7	541,8	+ 3,0
Pensionen	577,4	+ 3,1	125,9	+ 12,2	1 545,3	+ 3,2	295,1	+ 12,6
Erholungs- und Ferienheime	X	X	X	X	X	X	X	X
Ferienzentren	X	X	X	X	X	X	X	X
Ferienhäuser, -wohnungen	X	X	X	X	X	X	X	X
Jugendherbergen und Hütten	X	X	X	X	X	X	X	X
Campingplätze	X	X	X	X	X	X	X	X
Vorsorge- und Reha-Kliniken	X	X	X	X	X	X	X	X
Schulungsheime	X	X	X	X	X	X	X	X
Gemeindegruppen insgesamt	13 416,9	+ 5,0	3 082,5	+ 8,9	27 270,8	+ 4,5	6 461,8	+ 10,1
Mineral- und Moorbäder	895,3	+ 6,0	222,6	+ 13,5	2 133,5	+ 2,8	508,2	+ 11,3
Heilklimatische Kurorte	573,8	+ 3,5	164,0	+ 4,6	1 654,3	+ 0,9	469,5	+ 2,6
Kneippkurorte	404,9	+ 0,9	77,3	+ 15,9	1 106,2	- 0,1	202,9	+ 12,9
Heilbäder zusammen	1 874,1	+ 4,1	463,9	+ 10,6	4 894,0	+ 1,5	1 180,6	+ 7,9
Luftkurorte	716,8	+ 2,4	149,3	+ 9,1	1 935,2	+ 0,1	421,6	+ 6,5
Erholungsorte	1 801,0	+ 1,7	405,9	+ 2,8	3 756,2	+ 1,3	728,0	+ 3,7
Sonstige Gemeinden	9 025,1	+ 6,1	2 063,4	+ 9,8	16 685,4	+ 6,8	4 131,6	+ 12,4
Reisegebiete insgesamt	13 416,9	+ 5,0	3 082,5	+ 8,9	27 270,8	+ 4,5	6 461,8	+ 10,1
Nördlicher Schwarzwald	1 753,5	+ 6,0	375,5	+ 11,4	3 950,7	+ 5,2	860,6	+ 12,6
Mittlerer Schwarzwald	1 390,3	+ 1,0	432,7	+ 3,0	2 705,5	- 0,5	800,6	+ 2,6
Südlicher Schwarzwald	2 123,0	+ 3,7	586,2	+ 7,8	4 931,4	+ 1,8	1 317,4	+ 5,9
Schwarzwald zusammen	5 266,8	+ 3,7	1 394,5	+ 7,2	11 587,6	+ 2,4	2 978,7	+ 6,8
Nördliches Baden-Württemberg	2 571,5	+ 6,4	591,5	+ 12,1	4 758,1	+ 7,4	1 144,8	+ 17,8
Region Stuttgart	2 914,3	+ 7,2	651,2	+ 10,2	5 492,3	+ 8,0	1 438,9	+ 12,8
Schwäbische Alb	1 194,4	+ 3,4	216,2	+ 8,7	2 167,4	+ 2,3	428,3	+ 8,4
Württembergisches Allgäu-Oberschwaben	423,7	+ 3,6	53,2	+ 5,0	825,2	+ 4,0	109,5	+ 7,8
Bodensee	948,0	+ 4,2	154,6	+ 7,7	2 279,4	+ 4,3	326,1	+ 7,0
Hegau	98,2	+ 7,3	21,2	+ 20,7	160,7	+ 6,8	35,7	+ 15,9
Bodensee-Oberschwaben zusammen	1 469,8	+ 4,2	229,1	+ 8,1	3 265,4	+ 4,4	471,2	+ 7,8

5. Kapazitätsdaten im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im Dezember 2010

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Beherbergungsbetriebe insgesamt				Darunter Hotellerie			
	Geöffnete Betriebe	Angebotene Schlafge- legenheiten	Auslastung der angebotenen Schlafgelegenheiten		Geöffnete Betriebe	Angebotene Betten	Auslastung der angebotenen Betten	
			Dezember 2010	Januar bis Dezember 2010			Dezember 2010	Januar bis Dezember 2010
Anzahl		%		Anzahl		%		
Stadtkreis								
Stuttgart, Landeshauptstadt	170	17 381	41,1	43,5	153	15 479	42,6	44,1
Landkreise								
Böblingen	121	6 824	29,3	34,6	109	6 204	30,2	35,7
Esslingen	159	8 784	26,9	31,1	142	7 737	27,8	31,4
Göppingen	101	4 096	25,9	28,3	77	2 587	23,3	26,3
Ludwigsburg	147	6 397	27,0	32,2	136	5 933	27,5	32,3
Rems-Murr-Kreis	132	5 743	22,5	26,5	103	4 196	26,7	28,4
Region Stuttgart	830	49 225	31,6	35,2	720	42 136	33,2	36,2
Stadtkreis								
Heilbronn	22	1 587	34,4	40,0	20	.	.	43,4
Landkreise								
Heilbronn	140	7 833	27,2	34,6	108	3 844	25,7	31,3
Hohenlohekreis	73	3 154	20,2	25,5	55	.	.	28,1
Schwäbisch Hall	117	4 532	19,6	25,6	93	3 266	23,4	28,7
Main-Tauber-Kreis	126	6 716	26,2	29,4	83	3 155	22,5	28,4
Region Heilbronn-Franken	478	23 822	25,0	30,4	359	13 681	25,0	30,9
Landkreise								
Heidenheim	49	1 782	22,2	27,8	39	1 429	23,9	29,7
Ostalbkreis	137	5 626	20,9	25,4	103	3 655	24,9	30,6
Region Ostwürttemberg	186	7 408	21,2	25,9	142	5 084	24,6	30,4
Regierungsbezirk Stuttgart	1 494	80 455	28,7	32,7	1 221	60 901	30,6	34,5
Stadtkreise								
Baden-Baden	82	4 713	41,7	45,5	67	3 753	38,4	41,2
Karlsruhe	65	5 757	38,3	43,5	62	5 382	38,2	44,3
Landkreise								
Karlsruhe	128	6 316	25,7	32,5	109	4 472	23,2	30,7
Rastatt	148	6 598	15,0	20,9	103	3 036	24,9	28,8
Region Mittlerer Oberrhein	423	23 384	29,0	34,4	341	16 643	31,8	37,0
Stadtkreise								
Heidelberg	77	5 656	42,4	47,5	71	4 880	43,7	49,0
Mannheim	57	6 131	42,3	43,9	53	5 238	37,5	41,9
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	106	4 633	13,5	22,3	76	2 110	15,3	20,3
Rhein-Neckar-Kreis	210	11 636	18,5	25,6	188	8 978	23,1	31,8
Region Rhein-Neckar ¹⁾	450	28 056	27,8	32,9	388	21 206	30,6	37,1
Stadtkreis								
Pforzheim	23	1 608	31,0	36,1	20	1 344	32,9	36,5
Landkreise								
Calw	238	12 118	22,7	25,6	167	6 084	24,0	27,4
Enzkreis	66	2 299	16,8	23,4	54	1 433	21,1	27,5
Freudenstadt	252	12 144	30,2	35,9	196	7 822	36,2	40,6
Region Nordschwarzwald	579	28 169	25,8	30,3	437	16 683	30,1	34,4
Regierungsbezirk Karlsruhe	1 452	79 609	27,4	32,4	1 166	54 532	30,8	36,2

Noch: **5. Kapazitätsdaten im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im Dezember 2010**

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Beherbergungsbetriebe insgesamt				Darunter Hotellerie			
	Geöffnete Betriebe	Angebotene Schlafge- legenheiten	Auslastung der angebotenen Schlafgelegenheiten		Geöffnete Betriebe	Angebotene Betten	Auslastung der angebotenen Betten	
			Dezember 2010	Januar bis Dezember 2010			Dezember 2010	Januar bis Dezember 2010
Anzahl		%		Anzahl		%		
Stadtkreis								
Freiburg im Breisgau	83	7 502	37,6	43,9	64	4 835	46,9	53,5
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	652	33 209	23,9	34,4	422	15 486	30,3	39,6
Emmendingen	132	4 378	21,5	29,7	113	3 941	22,3	31,5
Ortenaukreis	469	22 495	25,8	33,0	334	15 194	28,7	35,4
Region Südlicher Oberrhein	1 336	67 584	25,9	34,7	933	39 456	30,9	38,9
Landkreise								
Rottweil	79	3 228	17,0	22,5	62	1 633	24,3	29,5
Schwarzwald-Baar-Kreis	222	13 123	25,2	30,3	130	4 829	24,0	30,9
Tuttlingen	64	1 834	20,3	25,6	52	1 463	22,8	27,0
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	365	18 185	23,2	28,5	244	7 925	23,8	29,9
Landkreise								
Konstanz	184	10 185	24,2	38,3	138	5 750	22,8	38,5
Lörrach	265	10 129	20,4	29,5	192	5 730	24,0	33,8
Waldshut	289	11 008	23,9	29,8	197	5 665	22,4	30,8
Region Hochrhein-Bodensee	738	31 322	22,9	32,9	527	17 145	23,1	34,4
Regierungsbezirk Freiburg	2 439	117 091	24,7	33,2	1 704	64 526	28,0	36,6
Landkreise								
Reutlingen	129	7 609	23,2	32,3	82	3 407	23,5	30,5
Tübingen	61	2 417	26,3	33,4	51	1 887	27,4	34,0
Zollernalbkreis	77	3 139	18,2	26,1	50	1 377	20,0	26,4
Region Neckar-Alb	267	13 165	22,6	31,0	183	6 671	23,9	30,6
Stadtkreis								
Ulm	43	2 834	36,1	39,6	41	.	.	.
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	99	4 497	17,1	24,6	75	2 449	22,8	31,0
Biberach	90	4 216	28,9	36,3	66	.	.	.
Region Donau-Iller ¹⁾	232	11 547	26,0	32,5	182	7 148	29,3	34,3
Landkreise								
Bodenseekreis	261	11 740	16,9	36,5	190	8 057	18,3	44,5
Ravensburg	179	9 058	36,2	45,4	115	3 854	22,7	34,0
Sigmaringen	91	4 434	24,4	28,7	62	1 942	18,3	29,1
Region Bodensee-Oberschwaben	531	25 232	25,3	37,7	367	13 853	19,5	40,0
Regierungsbezirk Tübingen	1 030	49 944	24,7	35,2	732	27 672	23,1	36,5
Baden-Württemberg	6 415	327 099	26,4	33,3	4 823	207 631	28,8	35,9

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

6. Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im Dezember 2010

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis								
Stuttgart, Landeshauptstadt	127,0	+ 2,2	36,9	– 0,4	215,7	+ 3,7	70,6	+ 2,1
Landkreise								
Böblingen	27,4	– 2,0	6,7	– 22,4	60,1	+ 7,1	18,2	+ 7,7
Esslingen	42,9	+ 15,6	9,1	+ 19,9	71,1	+ 7,2	15,6	+ 14,5
Göppingen	12,1	+ 8,8	1,4	+ 8,0	32,6	+ 4,9	2,9	+ 27,2
Ludwigsburg	26,3	+ 5,9	4,0	+ 9,8	52,4	+ 8,3	10,0	+ 9,2
Rems-Murr-Kreis	17,2	+ 1,6	1,9	+ 34,1	38,7	+ 20,0	4,9	+ 39,5
Region Stuttgart	252,9	+ 4,4	60,0	+ 0,7	470,5	+ 6,5	122,2	+ 6,6
Stadtkreis								
Heilbronn	9,2	+ 14,4	1,0	– 11,6	16,8	+ 14,8	2,2	– 4,6
Landkreise								
Heilbronn	17,4	+ 1,9	1,9	+ 20,5	65,0	– 2,1	5,1	+ 34,2
Hohenlohekreis	9,7	+ 1,7	0,6	+ 1,1	19,4	+ 4,0	1,4	+ 26,8
Schwäbisch Hall	13,5	+ 13,7	1,6	+ 24,6	27,2	+ 3,4	3,7	– 17,7
Main-Tauber-Kreis	13,0	+ 11,8	1,2	+ 41,7	53,5	+ 5,1	3,6	+ 83,8
Region Heilbronn-Franken	63,0	+ 8,0	6,4	+ 15,9	181,9	+ 2,8	15,9	+ 17,2
Landkreise								
Heidenheim	6,6	+ 27,7	1,2	+ 68,8	12,0	+ 29,6	2,7	+ 74,1
Ostalbkreis	16,0	+ 3,4	1,7	+ 8,9	35,8	+ 4,6	4,3	+ 25,5
Region Ostwürttemberg	22,6	+ 9,4	2,9	+ 27,2	47,8	+ 9,9	7,0	+ 40,4
Regierungsbezirk Stuttgart	338,5	+ 5,4	69,3	+ 2,8	700,2	+ 5,7	145,1	+ 8,9
Stadtkreise								
Baden-Baden	24,3	+ 0,4	8,8	– 5,5	60,4	– 1,7	19,6	– 5,1
Karlsruhe	37,6	+ 4,2	7,0	+ 3,7	65,2	+ 8,1	14,4	+ 17,5
Landkreise								
Karlsruhe	19,5	+ 3,5	3,0	+ 4,8	48,2	+ 0,1	5,5	+ 17,3
Rastatt	13,7	– 5,2	1,4	– 24,5	30,4	+ 1,9	4,2	+ 1,2
Region Mittlerer Oberrhein	95,0	+ 1,6	20,2	– 2,8	204,2	+ 2,2	43,6	+ 4,7
Stadtkreise								
Heidelberg	38,6	+ 1,7	15,4	– 3,9	71,4	+ 4,5	29,2	+ 3,0
Mannheim	32,0	+ 16,0	6,7	+ 13,1	77,4	+ 15,3	15,0	+ 11,2
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	6,7	+ 3,4	0,3	+ 4,6	17,9	– 12,1	0,7	+ 6,3
Rhein-Neckar-Kreis	35,4	+ 14,6	7,9	+ 16,5	64,0	+ 15,4	15,0	+ 24,8
Region Rhein-Neckar ¹⁾	112,6	+ 9,5	30,4	+ 4,4	230,8	+ 9,2	60,0	+ 9,9
Stadtkreis								
Pforzheim	7,2	+ 7,2	1,4	+ 2,3	15,1	+ 8,4	3,0	– 4,1
Landkreise								
Calw	22,4	+ 3,0	1,4	– 7,3	83,4	+ 1,0	5,5	+ 2,9
Enzkreis	6,7	+ 4,4	1,1	+ 19,4	11,9	+ 0,8	1,7	+ 20,0
Freudenstadt	28,6	– 0,4	3,6	– 3,9	108,9	– 3,6	12,1	+ 1,2
Region Nordschwarzwald	65,0	+ 2,1	7,5	– 0,6	219,3	– 0,9	22,3	+ 2,1
Regierungsbezirk Karlsruhe	272,7	+ 4,9	58,1	+ 1,1	654,3	+ 3,5	125,9	+ 6,6

Noch: **6. Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im Dezember 2010**

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis								
Freiburg im Breisgau	44,5	– 3,9	15,4	– 8,3	85,6	+ 2,3	30,5	– 4,5
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	66,1	– 0,3	17,7	+ 2,1	237,4	– 7,4	48,6	– 1,6
Emmendingen	12,5	– 6,1	2,7	– 8,9	29,1	– 12,0	4,9	– 21,4
Ortenaukreis	79,0	– 1,9	27,2	– 2,6	177,9	– 4,7	46,5	– 4,3
Region Südlicher Oberrhein	202,1	– 2,1	63,1	– 3,1	530,0	– 5,3	130,5	– 4,1
Landkreise								
Rottweil	6,5	+ 0,2	0,9	+ 7,9	17,0	+ 2,9	3,0	+ 27,6
Schwarzwald-Baar-Kreis	22,6	– 5,7	4,1	– 10,7	100,7	– 9,4	11,2	– 19,9
Tuttlingen	5,8	+ 28,2	0,5	+ 6,2	11,4	+ 26,4	1,4	+ 3,8
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	35,0	– 0,2	5,6	– 6,7	129,1	– 5,5	15,6	– 11,7
Landkreise								
Konstanz	24,9	+ 11,9	5,1	+ 21,7	74,0	+ 5,4	9,5	+ 14,5
Lörrach	22,4	+ 10,9	4,1	+ 11,0	60,7	+ 5,4	10,9	+ 5,7
Waldshut	17,7	– 3,5	3,6	+ 4,0	78,4	– 6,9	10,5	– 1,8
Region Hochrhein-Bodensee	65,0	+ 6,9	12,9	+ 12,8	213,0	+ 0,5	30,9	+ 5,4
Regierungsbezirk Freiburg	302,2	– 0,1	81,5	– 1,2	872,1	– 4,0	176,9	– 3,3
Landkreise								
Reutlingen	17,7	+ 6,7	2,8	+ 28,6	53,2	– 1,5	6,0	+ 30,1
Tübingen	9,4	+ 6,8	1,4	+ 11,6	19,1	+ 12,8	3,5	+ 16,2
Zollernalbkreis	7,9	+ 10,5	0,5	+ 23,5	17,5	+ 3,6	1,3	+ 58,2
Region Neckar-Alb	35,0	+ 7,5	4,8	+ 22,5	89,8	+ 2,3	10,8	+ 27,8
Stadtkreis								
Ulm	19,0	+ 1,9	5,3	+ 8,3	30,2	+ 0,4	8,3	+ 11,1
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	11,9	+ 3,4	1,6	+ 4,9	23,7	+ 2,2	3,6	+ 20,1
Biberach	11,0	+ 9,9	1,1	+ 42,7	37,3	+ 5,6	2,5	+ 28,4
Region Donau-Iller ¹⁾	41,9	+ 4,3	8,0	+ 11,2	91,2	+ 2,9	14,4	+ 15,9
Landkreise								
Bodenseekreis	24,1	+ 13,4	2,9	+ 6,0	59,5	+ 11,0	7,6	+ 12,7
Ravensburg	21,0	+ 5,2	1,7	+ 1,8	100,3	– 4,9	5,4	+ 20,8
Sigmaringen	8,1	+ 10,9	0,3	– 5,4	32,5	+ 9,6	0,7	– 21,0
Region Bodensee-Oberschwaben	53,2	+ 9,7	4,9	+ 3,8	192,2	+ 1,9	13,6	+ 13,3
Regierungsbezirk Tübingen	130,2	+ 7,3	17,7	+ 11,8	373,2	+ 2,2	38,7	+ 18,0
Baden-Württemberg	1 043,5	+ 3,8	226,6	+ 1,5	2 599,8	+ 1,2	486,6	+ 4,2

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Noch: **6. Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im Dezember 2010**

b) Hotellerie

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis								
Stuttgart, Landeshauptstadt	117,6	+ 2,9	34,6	– 1,1	199,3	+ 4,7	67,0	+ 2,1
Landkreise								
Böblingen	26,0	– 2,0	6,6	– 22,1	56,8	+ 8,5	18,0	+ 9,2
Esslingen	40,1	+ 18,1	9,0	+ 19,9	64,8	+ 11,0	15,2	+ 14,9
Göppingen	9,3	+ 6,6	1,4	+ 9,3	18,5	+ 9,3	2,8	+ 25,0
Ludwigsburg	25,2	+ 5,1	3,9	+ 9,0	49,5	+ 7,5	9,6	+ 10,6
Rems-Murr-Kreis	15,4	+ 3,4	1,8	+ 29,9	33,6	+ 23,2	3,9	+ 16,7
Region Stuttgart	233,6	+ 5,1	57,4	+ 0,2	422,4	+ 8,0	116,4	+ 6,3
Stadtkreis								
Heilbronn	.	.	.	.	.	.	.	.
Landkreise								
Heilbronn	14,4	+ 0,9	1,9	+ 23,4	29,6	+ 0,8	4,9	+ 45,8
Hohenlohekreis	.	.	.	.	.	.	.	.
Schwäbisch Hall	12,2	+ 15,1	1,5	+ 27,4	23,3	+ 5,9	2,7	– 2,7
Main-Tauber-Kreis	9,7	+ 12,3	1,2	+ 40,1	21,3	+ 19,0	3,1	+ 67,3
Region Heilbronn-Franken	52,7	+ 7,9	6,2	+ 16,4	103,7	+ 7,1	14,0	+ 23,9
Landkreise								
Heidenheim	6,1	+ 28,3	1,1	+ 68,9	10,3	+ 26,8	2,3	+ 61,5
Ostalbkreis	13,3	+ 10,4	1,6	+ 6,6	27,5	+ 11,8	4,2	+ 28,3
Region Ostwürttemberg	19,4	+ 15,5	2,8	+ 25,4	37,8	+ 15,5	6,5	+ 38,5
Regierungsbezirk Stuttgart	305,7	+ 6,2	66,3	+ 2,4	563,8	+ 8,3	136,9	+ 9,1
Stadtkreise								
Baden-Baden	22,3	– 0,1	8,4	– 5,6	44,6	– 0,5	18,6	– 5,0
Karlsruhe	35,5	+ 6,7	6,8	+ 2,0	60,7	+ 10,5	13,5	+ 11,8
Landkreise								
Karlsruhe	17,5	+ 4,8	3,0	+ 4,9	30,6	+ 3,7	5,3	+ 20,9
Rastatt	10,1	– 6,8	1,4	– 24,5	23,0	+ 2,7	3,9	+ 3,0
Region Mittlerer Oberrhein	85,5	+ 2,7	19,5	– 3,3	158,9	+ 4,8	41,4	+ 3,7
Stadtkreise								
Heidelberg	36,7	+ 2,8	15,2	– 4,0	63,2	+ 6,8	28,2	+ 2,1
Mannheim	31,1	+ 16,8	6,6	+ 13,7	58,1	+ 15,3	14,8	+ 11,9
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	4,9	+ 7,3	0,3	+ 10,5	9,9	+ 10,6	0,6	+ 19,3
Rhein-Neckar-Kreis	34,3	+ 16,1	7,9	+ 17,9	61,5	+ 16,7	14,9	+ 27,1
Region Rhein-Neckar ¹⁾	107,0	+ 11,0	30,0	+ 4,9	192,6	+ 12,5	58,5	+ 10,2
Stadtkreis								
Pforzheim	6,4	+ 9,6	1,4	+ 5,6	13,4	+ 9,7	3,0	+ 0,8
Landkreise								
Calw	15,5	+ 6,3	1,1	– 5,3	44,3	+ 0,7	3,3	– 1,8
Enzkreis	5,9	+ 4,5	1,1	+ 23,3	9,3	+ 4,8	1,6	+ 27,9
Freudenstadt	24,9	– 0,4	3,5	– 2,4	84,1	– 1,0	11,3	+ 2,3
Region Nordschwarzwald	52,8	+ 3,2	7,0	+ 1,9	151,1	+ 0,7	19,2	+ 3,0
Regierungsbezirk Karlsruhe	245,2	+ 6,3	56,5	+ 1,5	502,7	+ 6,3	119,1	+ 6,7

Noch: **6. Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im Dezember 2010**

b) Hotellerie

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis								
Freiburg im Breisgau	39,4	– 3,5	13,7	– 6,5	68,2	– 0,6	23,7	– 6,3
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	51,3	– 1,6	16,2	+ 2,0	138,1	– 4,5	41,6	– 1,1
Emmendingen	11,9	– 5,3	2,7	– 8,0	27,2	– 11,2	4,9	– 19,1
Ortenaukreis	71,4	– 1,7	26,2	– 2,9	133,4	– 3,7	43,7	– 2,9
Region Südlicher Oberrhein	174,0	– 2,3	58,8	– 2,7	366,9	– 4,0	113,9	– 3,8
Landkreise								
Rottweil	5,4	+ 7,8	0,9	+ 6,8	12,3	+ 23,0	2,7	+ 27,2
Schwarzwald-Baar-Kreis	15,5	+ 0,9	3,1	– 16,3	34,9	– 4,5	7,2	– 25,4
Tuttlingen	5,4	+ 31,3	0,5	+ 17,0	10,2	+ 36,3	1,3	+ 19,0
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	26,3	+ 7,4	4,4	– 9,7	57,4	+ 6,2	11,3	– 13,0
Landkreise								
Konstanz	22,4	+ 13,1	4,9	+ 20,7	39,3	+ 10,6	8,5	+ 16,0
Lörrach	18,4	+ 10,5	3,7	+ 8,2	40,7	+ 6,9	8,7	– 0,8
Waldshut	13,3	– 0,6	3,3	+ 5,5	36,8	– 3,4	8,6	– 3,3
Region Hochrhein-Bodensee	54,1	+ 8,5	11,9	+ 12,1	116,8	+ 4,6	25,8	+ 3,2
Regierungsbezirk Freiburg	254,4	+ 0,8	75,1	– 1,1	541,1	– 1,3	151,0	– 3,4
Landkreise								
Reutlingen	13,9	+ 9,3	2,8	+ 28,4	24,8	+ 8,7	5,8	+ 28,9
Tübingen	8,0	+ 4,6	1,2	+ 4,5	15,4	+ 11,3	3,0	+ 8,7
Zollernalbkreis	4,7	+ 5,5	0,5	+ 20,9	8,4	+ 6,0	1,2	+ 51,9
Region Neckar-Alb	26,6	+ 7,2	4,5	+ 20,1	48,6	+ 9,0	10,1	+ 24,2
Stadtkreis								
Ulm	.	.	.	.	.	.	.	.
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	9,0	+ 1,2	1,6	+ 5,6	17,0	+ 4,2	3,3	+ 19,7
Biberach	.	.	.	.	.	.	.	.
Region Donau-Iller ¹⁾	36,2	+ 6,0	7,8	+ 11,2	62,9	+ 6,7	13,8	+ 15,7
Landkreise								
Bodenseekreis	21,5	+ 14,0	2,6	+ 2,5	44,0	+ 14,3	5,4	+ 11,6
Ravensburg	14,5	+ 6,1	1,5	+ 0,3	26,2	+ 3,3	3,0	+ 0,7
Sigmaringen	5,9	+ 6,6	0,3	+ 40,2	10,6	+ 6,4	0,5	+ 35,7
Region Bodensee-Oberschwaben	41,9	+ 10,1	4,4	+ 3,3	80,9	+ 9,5	8,9	+ 8,8
Regierungsbezirk Tübingen	104,7	+ 7,9	16,7	+ 11,2	192,3	+ 8,4	32,7	+ 16,2
Baden-Württemberg	910,0	+ 4,8	214,6	+ 1,5	1 799,9	+ 4,7	439,7	+ 4,3

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

7. Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs Januar bis Dezember 2010

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	1 475,1	+ 5,9	367,2	+ 9,1	2 702,6	+ 7,7	811,0	+ 10,1
Landkreise								
Böblingen	413,7	+ 10,1	117,0	+ 16,8	861,8	+ 10,5	277,6	+ 22,4
Esslingen	568,4	+ 13,9	106,0	+ 14,7	1 008,4	+ 10,0	197,4	+ 14,2
Göppingen	169,2	+ 0,5	21,4	- 2,1	447,2	+ 0,5	40,8	- 0,1
Ludwigsburg	365,9	+ 7,8	54,0	+ 10,6	746,2	+ 7,1	136,0	+ 13,3
Rems-Murr-Kreis	278,7	+ 2,1	26,5	+ 5,4	573,4	+ 5,0	67,0	+ 11,1
Region Stuttgart	3 271,1	+ 7,3	692,1	+ 10,7	6 339,7	+ 7,5	1 529,9	+ 12,7
Stadtkreis Heilbronn	129,2	+ 4,4	17,1	+ 7,7	244,4	+ 4,2	37,3	+ 18,2
Landkreise								
Heilbronn	295,6	- 2,4	31,0	- 2,4	1 007,5	- 3,2	67,1	+ 6,4
Hohenlohekreis	153,2	+ 7,3	9,5	+ 4,5	325,4	+ 2,9	19,0	+ 5,1
Schwäbisch Hall	211,2	+ 3,0	21,7	+ 8,6	459,8	+ 0,5	68,8	+ 1,9
Main-Tauber-Kreis	257,7	- 1,8	32,6	- 11,8	889,3	- 1,6	74,9	- 1,5
Region Heilbronn-Franken	1 046,9	+ 1,0	112,0	- 1,5	2 926,3	- 0,9	267,1	+ 4,2
Landkreise								
Heidenheim	99,5	+ 9,5	16,3	+ 8,3	183,4	+ 8,1	34,1	+ 13,3
Ostalbkreis	283,7	+ 2,0	32,9	+ 9,4	628,9	+ 1,4	75,9	+ 20,4
Region Ostwürttemberg	383,2	+ 3,9	49,2	+ 9,0	812,3	+ 2,9	110,0	+ 18,1
Regierungsbezirk Stuttgart	4 701,2	+ 5,5	853,3	+ 8,8	10 078,3	+ 4,6	1 906,9	+ 11,7
Stadtkreise								
Baden-Baden	316,8	+ 8,0	116,8	+ 13,5	787,1	+ 2,8	254,5	+ 9,0
Karlsruhe	517,4	+ 12,9	109,3	+ 18,3	943,4	+ 15,0	221,4	+ 21,0
Landkreise								
Karlsruhe	319,3	+ 4,8	55,3	- 0,9	793,0	+ 2,5	93,6	- 5,8
Rastatt	237,8	- 0,9	33,7	+ 1,1	538,0	+ 2,6	81,9	+ 21,4
Region Mittlerer Oberrhein	1 391,3	+ 7,4	315,1	+ 10,8	3 061,5	+ 6,2	651,4	+ 11,7
Stadtkreise								
Heidelberg	544,1	+ 9,8	221,5	+ 12,3	1 017,6	+ 10,5	406,2	+ 18,2
Mannheim	431,5	+ 5,6	104,3	+ 14,0	1 005,9	+ 21,2	235,9	+ 17,8
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	140,8	+ 0,5	7,8	- 4,7	450,6	- 2,0	26,2	- 0,4
Rhein-Neckar-Kreis	639,6	+ 7,6	162,2	+ 15,2	1 205,3	+ 6,9	308,6	+ 21,2
Region Rhein-Neckar ¹⁾	1 756,1	+ 7,2	495,7	+ 13,3	3 679,4	+ 10,2	976,9	+ 18,5
Stadtkreis Pforzheim	101,7	- 5,3	22,3	- 1,2	215,0	+ 5,5	47,7	+ 11,9
Landkreise								
Calw	359,8	+ 2,6	33,2	+ 13,9	1 218,2	- 0,6	115,0	+ 15,1
Enzkreis	110,0	+ 3,1	17,8	+ 19,4	200,4	- 1,8	27,8	+ 10,1
Freudenstadt	444,1	+ 1,0	72,7	+ 5,1	1 635,1	- 0,8	240,6	+ 6,5
Region Nordschwarzwald	1 015,6	+ 1,1	145,9	+ 7,5	3 268,6	- 0,4	431,1	+ 9,5
Regierungsbezirk Karlsruhe	4 162,9	+ 5,7	956,7	+ 11,5	10 009,6	+ 5,3	2 059,4	+ 14,3

Noch: 7. **Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs Januar bis Dezember 2010**

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis								
Freiburg im Breisgau	657,6	+ 4,2	192,9	+ 6,8	1 289,0	+ 2,7	399,2	+ 3,6
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	1 182,9	+ 1,3	324,1	+ 7,5	4 395,4	– 0,9	929,7	+ 5,9
Emmendingen	225,7	+ 1,2	48,4	+ 1,1	536,9	– 1,8	98,8	+ 0,1
Ortenaukreis	1 258,8	– 0,3	406,7	+ 2,7	2 944,4	– 2,0	764,8	+ 5,0
Region Südlicher Oberrhein	3 325,0	+ 1,2	972,1	+ 5,0	9 165,7	– 0,8	2 192,5	+ 4,9
Landkreise								
Rottweil	112,0	+ 1,2	19,0	+ 8,6	284,5	+ 1,0	62,7	+ 5,3
Schwarzwald-Baar-Kreis	382,9	+ 4,5	84,3	+ 13,3	1 580,6	– 0,7	231,2	+ 10,4
Tuttlingen	87,6	+ 2,8	9,5	+ 0,8	188,2	+ 3,4	28,2	+ 6,9
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	582,5	+ 3,6	112,8	+ 11,3	2 053,3	– 0,1	322,1	+ 9,1
Landkreise								
Konstanz	599,5	+ 2,9	102,4	+ 11,8	1 842,7	+ 0,6	220,1	+ 6,9
Lörrach	389,9	+ 3,7	86,4	+ 8,8	1 110,7	+ 2,4	229,1	+ 4,2
Waldshut	324,7	+ 6,8	68,8	+ 9,8	1 313,8	+ 0,1	199,7	+ 4,4
Region Hochrhein-Bodensee	1 314,1	+ 4,1	257,6	+ 10,3	4 267,2	+ 0,9	649,0	+ 5,2
Regierungsbezirk Freiburg	5 221,6	+ 2,2	1 342,5	+ 6,5	15 486,2	– 0,2	3 163,5	+ 5,4
Landkreise								
Reutlingen	303,2	– 0,7	41,1	+ 7,6	912,9	– 3,0	95,0	+ 3,9
Tübingen	157,0	– 1,2	26,2	– 0,6	313,3	– 1,1	59,7	– 1,1
Zollernalbkreis	137,5	+ 3,1	10,8	+ 10,5	321,8	+ 6,0	26,9	+ 17,6
Region Neckar-Alb	597,7	0,0	78,1	+ 5,1	1 548,1	– 0,9	181,6	+ 4,0
Stadtkreis								
Ulm	240,3	+ 2,7	65,7	+ 8,2	393,7	+ 1,1	106,7	+ 1,9
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	209,2	+ 2,7	35,7	+ 8,4	412,9	+ 3,3	63,9	+ 7,0
Biberach	178,3	– 0,9	18,8	+ 12,6	600,3	– 0,1	41,9	+ 14,0
Region Donau-Iller ¹⁾	627,8	+ 1,6	120,2	+ 8,9	1 406,9	+ 1,2	212,5	+ 5,6
Landkreise								
Bodenseekreis	833,5	+ 3,3	120,8	+ 4,5	2 739,9	+ 4,9	344,9	+ 3,1
Ravensburg	378,7	+ 6,6	43,4	+ 3,9	1 648,1	+ 0,9	123,3	+ 9,4
Sigmaringen	184,3	+ 6,9	14,6	+ 12,7	597,8	+ 7,3	28,3	+ 11,9
Region Bodensee-Oberschwaben	1 396,6	+ 4,6	178,9	+ 5,0	4 985,8	+ 3,9	496,4	+ 5,1
Regierungsbezirk Tübingen	2 622,1	+ 2,8	377,2	+ 6,2	7 940,8	+ 2,4	890,5	+ 5,0
Baden-Württemberg	16 707,8	+ 4,1	3 529,8	+ 8,3	43 514,9	+ 2,6	8 020,4	+ 9,0

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Noch: 7. Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs Januar bis Dezember 2010

b) Hotellerie

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis								
Stuttgart, Landeshauptstadt	1 323,0	+ 5,0	334,6	+ 7,6	2 434,5	+ 7,1	755,7	+ 9,7
Landkreise								
Böblingen	392,3	+ 10,7	115,9	+ 16,9	811,7	+ 11,5	269,3	+ 23,6
Esslingen	507,8	+ 15,1	105,5	+ 14,9	875,4	+ 12,7	193,0	+ 15,2
Göppingen	121,1	– 3,1	17,3	– 1,0	243,6	– 3,3	34,3	+ 3,2
Ludwigsburg	345,9	+ 8,6	52,5	+ 11,6	693,8	+ 7,5	128,3	+ 14,2
Rems-Murr-Kreis	224,3	+ 2,2	25,3	+ 4,9	433,3	+ 5,4	58,3	+ 5,2
Region Stuttgart	2 914,3	+ 7,2	651,2	+ 10,2	5 492,3	+ 8,0	1 438,9	+ 12,8
Stadtkreis								
Heilbronn	124,3	+ 4,4	16,6	+ 9,5	233,0	+ 4,5	35,8	+ 23,8
Landkreise								
Heilbronn	219,7	– 3,4	24,8	– 6,2	438,4	– 2,4	55,8	+ 7,2
Hohenlohekreis	109,1	+ 10,0	9,1	+ 4,9	199,8	+ 11,5	17,3	+ 4,2
Schwäbisch Hall	175,7	+ 5,6	19,6	+ 9,7	335,5	+ 3,5	41,7	+ 8,1
Main-Tauber-Kreis	173,9	+ 2,7	18,0	+ 6,7	330,9	+ 6,0	36,6	+ 14,7
Region Heilbronn-Franken	802,8	+ 2,7	88,1	+ 3,6	1 537,5	+ 3,3	187,2	+ 11,4
Landkreise								
Heidenheim	87,3	+ 10,3	15,6	+ 6,8	152,3	+ 10,2	31,2	+ 7,7
Ostalbkreis	205,5	+ 5,1	28,6	+ 12,1	405,4	+ 5,0	65,6	+ 23,5
Region Ostwürttemberg	292,8	+ 6,6	44,2	+ 10,2	557,7	+ 6,4	96,8	+ 17,9
Regierungsbezirk Stuttgart	4 010,0	+ 6,2	783,5	+ 9,4	7 587,6	+ 6,9	1 722,9	+ 12,9
Stadtkreise								
Baden-Baden	284,7	+ 8,6	111,3	+ 13,1	566,7	+ 4,5	238,3	+ 8,5
Karlsruhe	476,1	+ 14,5	101,1	+ 18,7	862,0	+ 17,2	205,7	+ 21,0
Landkreise								
Karlsruhe	277,3	+ 5,4	52,1	– 0,7	495,4	+ 3,4	85,2	– 5,7
Rastatt	161,2	– 0,9	27,9	+ 4,4	342,6	+ 4,8	65,8	+ 27,2
Region Mittlerer Oberrhein	1 199,3	+ 8,7	292,4	+ 11,3	2 266,7	+ 8,8	594,9	+ 11,9
Stadtkreise								
Heidelberg	503,1	+ 12,2	214,0	+ 13,6	868,9	+ 15,3	387,7	+ 19,9
Mannheim	410,6	+ 4,8	101,7	+ 14,6	791,1	+ 8,1	229,2	+ 18,8
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	78,6	+ 4,5	5,3	– 1,9	153,9	+ 7,5	12,2	+ 4,4
Rhein-Neckar-Kreis	565,7	+ 9,1	144,8	+ 17,8	1 025,1	+ 9,3	271,5	+ 26,0
Region Rhein-Neckar ¹⁾	1 558,0	+ 8,7	465,8	+ 14,9	2 839,0	+ 10,6	900,6	+ 21,1
Stadtkreis								
Pforzheim	84,0	– 6,8	21,1	– 2,8	178,1	+ 6,7	45,1	+ 11,2
Landkreise								
Calw	222,7	+ 4,3	20,7	+ 20,3	593,7	– 0,7	55,0	+ 20,3
Enzkreis	91,3	+ 5,7	15,9	+ 21,8	145,5	+ 1,6	24,0	+ 16,8
Freudenstadt	366,9	+ 1,2	63,0	+ 5,4	1 148,4	+ 0,7	198,6	+ 6,6
Region Nordschwarzwald	765,0	+ 1,6	120,7	+ 8,0	2 065,6	+ 0,8	322,7	+ 10,1
Regierungsbezirk Karlsruhe	3 522,2	+ 7,0	878,9	+ 12,7	7 171,3	+ 7,1	1 818,2	+ 15,9

Noch: 7. **Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs Januar bis Dezember 2010**

b) Hotellerie

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis								
Freiburg im Breisgau	540,8	+ 5,9	158,5	+ 9,1	941,9	+ 5,6	285,0	+ 7,2
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	831,8	+ 1,3	253,3	+ 7,7	2 216,3	– 0,1	632,3	+ 6,2
Emmendingen	203,2	+ 1,1	43,9	+ 0,6	440,9	– 1,3	81,0	+ 2,5
Ortenaukreis	1 042,9	– 0,5	354,9	+ 1,2	1 977,2	– 1,8	618,0	+ 0,7
Region Südlicher Oberrhein	2 618,8	+ 1,5	810,6	+ 4,6	5 576,3	+ 0,1	1 616,2	+ 4,0
Landkreise								
Rottweil	85,0	+ 2,2	16,0	+ 9,4	173,5	+ 3,0	40,7	+ 7,9
Schwarzwald-Baar-Kreis	262,4	+ 7,3	61,8	+ 13,0	554,8	+ 3,3	142,0	+ 10,3
Tuttlingen	74,9	+ 4,2	8,6	+ 4,0	143,6	+ 6,6	24,4	+ 15,1
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	422,3	+ 5,7	86,3	+ 11,4	871,8	+ 3,8	207,1	+ 10,3
Landkreise								
Konstanz	437,2	+ 4,3	85,8	+ 12,6	839,7	+ 3,4	154,2	+ 7,3
Lörrach	307,1	+ 4,8	71,6	+ 9,6	705,4	+ 3,6	167,6	+ 6,2
Waldshut	240,0	+ 8,5	59,0	+ 8,8	627,0	+ 3,3	151,6	+ 3,6
Region Hochrhein-Bodensee	984,3	+ 5,4	216,4	+ 10,5	2 172,1	+ 3,4	473,4	+ 5,7
Regierungsbezirk Freiburg	4 025,4	+ 2,8	1 113,4	+ 6,2	8 620,2	+ 1,3	2 296,7	+ 4,9
Landkreise								
Reutlingen	205,7	– 0,3	37,3	+ 8,9	379,5	– 4,2	74,9	+ 7,5
Tübingen	123,0	– 2,4	21,3	– 0,4	229,9	– 3,8	49,3	– 1,4
Zollernalbkreis	74,9	+ 5,2	9,3	+ 9,6	136,5	+ 5,4	21,0	+ 15,1
Region Neckar-Alb	403,7	0,0	67,9	+ 5,9	745,8	– 2,5	145,1	+ 5,3
Stadtkreis								
Ulm	.	.	.	.	.	.	.	.
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	144,8	+ 5,4	27,5	+ 20,6	266,6	+ 5,7	50,5	+ 12,9
Biberach	.	.	.	.	.	.	.	.
Region Donau-Iller ¹⁾	490,1	+ 3,4	106,4	+ 11,1	858,8	+ 2,6	185,8	+ 5,8
Landkreise								
Bodenseekreis	608,9	+ 4,6	90,0	+ 6,0	1 600,5	+ 5,1	207,5	+ 8,2
Ravensburg	243,4	+ 3,2	33,2	+ 0,4	477,7	+ 3,1	68,6	+ 5,4
Sigmaringen	113,2	+ 8,4	9,2	+ 12,2	208,9	+ 10,5	17,0	+ 14,4
Region Bodensee-Oberschwaben	965,6	+ 4,7	132,4	+ 4,9	2 287,1	+ 5,1	293,2	+ 7,9
Regierungsbezirk Tübingen	1 859,3	+ 3,3	306,7	+ 7,2	3 891,7	+ 3,0	624,1	+ 6,6
Baden-Württemberg	13 416,9	+ 5,0	3 082,5	+ 8,9	27 270,8	+ 4,5	6 461,8	+ 10,1

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

8. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg im Dezember 2010 nach Herkunftsländern

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Herkunftsländer insgesamt	1 043 460	+ 3,8	2 599 806	+ 1,2
Bundesrepublik Deutschland	816 854	+ 4,5	2 113 184	+ 0,6
Ausland zusammen	226 606	+ 1,5	486 622	+ 4,2
Europa zusammen	188 357	+ 0,1	385 264	+ 1,7
Belgien	7 657	- 18,7	19 376	- 24,5
Bulgarien	339	+ 24,6	1 215	+ 7,1
Dänemark	1 635	- 1,9	2 819	+ 0,9
Estland	127	- 21,1	230	- 36,5
Finnland	839	- 3,2	1 633	- 10,2
Frankreich	28 020	- 0,2	52 735	+ 4,7
Griechenland	1 647	- 14,2	4 159	- 17,1
Irland, Republik	709	- 18,8	1 777	- 11,1
Island	87	- 64,6	180	- 76,2
Italien	14 110	- 14,7	27 230	- 16,0
Lettland	214	+ 40,8	400	+ 60,0
Litauen	205	- 8,9	519	- 5,5
Luxemburg	5 237	- 6,0	16 807	- 8,4
Malta	97	+ 18,3	484	+ 30,8
Niederlande	18 059	- 0,7	34 832	+ 0,3
Norwegen	637	+ 4,8	1 174	+ 15,7
Österreich	9 926	+ 14,8	20 098	+ 14,1
Polen	2 924	+ 6,3	7 905	+ 17,4
Portugal	921	+ 26,7	2 687	+ 0,3
Rumänien	1 352	+ 8,2	5 150	+ 24,5
Russland	3 807	+ 10,6	12 181	+ 19,7
Schweden	1 661	- 5,2	2 918	- 7,6
Schweiz	61 718	+ 5,4	104 883	+ 7,4
Slowakische Republik	650	+ 14,6	2 764	+ 64,1
Slowenien	626	+ 31,2	1 966	+ 40,4
Spanien	4 699	- 3,4	11 047	+ 1,3
Tschechische Republik	2 212	+ 3,0	5 026	+ 10,8
Türkei	1 827	+ 23,4	4 365	+ 23,8
Ukraine	617	+ 26,7	1 628	+ 44,8
Ungarn	1 793	+ 5,4	7 705	+ 63,9
Vereinigtes Königreich	11 641	- 2,7	23 897	- 7,0
Zypern	86	- 21,1	288	- 3,7
Übrige europäische Länder	2 278	- 4,9	5 186	+ 1,6

Noch: 8. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg im Dezember 2010 nach Herkunftsländern

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Afrika zusammen	1 152	+ 34,1	3 848	+ 15,8
Republik Südafrika	369	+ 8,5	970	+ 13,6
Übrige afrikanische Länder	783	+ 50,9	2 878	+ 16,6
Amerika zusammen	15 501	– 2,0	46 550	+ 9,3
Kanada	1 060	– 0,4	3 423	+ 11,1
Vereinigte Staaten von Amerika	12 661	– 5,6	37 147	+ 5,7
Mittelamerika und Karibik	326	+ 18,1	1 043	+ 21,4
Brasilien	896	+ 38,5	3 287	+ 63,7
Übrige südamerikanische Länder	558	+ 37,1	1 650	+ 9,8
Asien zusammen	17 609	+ 18,8	43 186	+ 22,6
Arabische Golfstaaten	1 005	+ 6,9	4 096	0,0
China, Volksrepublik und Hongkong	5 226	+ 64,5	11 162	+ 53,4
Indien	844	+ 44,8	7 122	+ 86,8
Israel	681	+ 7,6	1 631	– 1,9
Japan	6 723	+ 1,4	10 563	– 1,6
Südkorea	715	+ 54,8	1 882	+ 26,2
Taiwan	326	– 43,3	755	– 18,1
Übrige asiatische Länder	2 089	+ 14,7	5 975	+ 14,1
Australien, Neuseeland und Ozeanien zusammen	2 004	+ 46,8	4 131	+ 34,7
Australien	1 725	+ 44,4	3 508	+ 33,6
Neuseeland, Ozeanien	279	+ 64,1	623	+ 41,3
Ohne Angabe	1 983	– 6,2	3 643	– 12,8

Noch: 8. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg im Dezember 2010 nach Herkunftsländern

b) Hotellerie

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Herkunftsländer insgesamt	910 020	+ 4,8	1 799 908	+ 4,7
Bundesrepublik Deutschland	695 428	+ 5,9	1 360 252	+ 4,9
Ausland zusammen	214 592	+ 1,5	439 656	+ 4,3
Europa zusammen	177 979	+ 0,1	346 842	+ 1,9
Belgien	7 207	– 18,3	17 537	– 22,9
Bulgarien	320	+ 29,0	1 006	+ 1,8
Dänemark	1 571	– 3,9	2 718	– 0,1
Estland	127	– 18,1	230	– 33,7
Finnland	778	– 7,9	1 451	– 16,8
Frankreich	25 430	– 1,1	45 850	+ 4,8
Griechenland	1 550	– 16,8	3 740	– 21,0
Irland, Republik	680	– 19,7	1 658	– 13,1
Island	87	– 64,6	180	– 76,2
Italien	13 358	– 12,1	24 542	– 15,0
Lettland	210	+ 72,1	377	+ 73,7
Litauen	198	– 7,0	464	– 3,9
Luxemburg	5 013	– 7,1	15 660	– 8,9
Malta	90	+ 21,6	435	+ 20,2
Niederlande	17 032	– 0,3	30 107	– 0,1
Norwegen	622	+ 4,9	1 121	+ 20,2
Österreich	9 419	+ 13,1	17 534	+ 11,1
Polen	2 667	+ 5,1	6 574	+ 16,3
Portugal	853	+ 31,4	2 536	+ 15,4
Rumänien	1 309	+ 13,0	4 575	+ 47,0
Russland	3 648	+ 8,4	10 996	+ 15,0
Schweden	1 633	+ 0,7	2 877	– 2,2
Schweiz	58 842	+ 5,3	95 921	+ 8,0
Slowakische Republik	571	+ 6,1	1 973	+ 32,6
Slowenien	578	+ 34,4	1 853	+ 44,3
Spanien	4 392	– 5,0	9 803	– 1,5
Tschechische Republik	2 161	+ 5,6	4 777	+ 11,6
Türkei	1 779	+ 21,8	4 125	+ 21,0
Ukraine	541	+ 27,9	1 430	+ 57,7
Ungarn	1 722	+ 8,1	7 007	+ 80,2
Vereinigtes Königreich	11 273	– 2,3	22 557	– 6,7
Zypern	81	– 25,7	247	– 11,5
Übrige europäische Länder	2 237	– 4,6	4 981	+ 1,3

Noch: 8. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg im Dezember 2010 nach Herkunftsländern

b) Hotellerie

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Afrika zusammen	1 046	+ 34,6	2 840	+ 25,1
Republik Südafrika	347	+ 8,4	863	+ 8,0
Übrige afrikanische Länder	699	+ 53,0	1 977	+ 34,4
Amerika zusammen	14 831	– 2,1	42 650	+ 9,6
Kanada	918	+ 9,4	2 512	+ 22,7
Vereinigte Staaten von Amerika	12 338	– 5,6	35 505	+ 6,6
Mittelamerika und Karibik	299	+ 10,3	881	+ 3,5
Brasilien	844	+ 36,6	2 619	+ 56,2
Übrige südamerikanische Länder	432	+ 23,1	1 133	+ 10,4
Asien zusammen	17 057	+ 17,6	40 179	+ 20,1
Arabische Golfstaaten	956	+ 4,1	3 331	– 9,2
China, Volksrepublik und Hongkong	5 091	+ 64,9	10 701	+ 54,3
Indien	819	+ 46,3	6 755	+ 81,6
Israel	637	+ 5,3	1 503	– 7,4
Japan	6 585	+ 0,4	10 040	– 2,9
Südkorea	646	+ 50,6	1 569	+ 11,1
Taiwan	305	– 45,8	674	– 23,2
Übrige asiatische Länder	2 018	+ 13,1	5 606	+ 14,9
Australien, Neuseeland und Ozeanien zusammen	1 704	+ 48,4	3 514	+ 47,3
Australien	1 541	+ 52,9	3 049	+ 51,8
Neuseeland, Ozeanien	163	+ 16,4	465	+ 23,7
Ohne Angabe	1 975	– 5,0	3 631	– 11,2

9. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg Januar bis Dezember 2010 nach Herkunftsländern

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Herkunftsländer insgesamt	16 707 781	+ 4,1	43 514 949	+ 2,6
Bundesrepublik Deutschland	13 178 022	+ 3,0	35 494 581	+ 1,2
Ausland zusammen	3 529 759	+ 8,3	8 020 368	+ 9,0
Europa zusammen	2 892 376	+ 6,7	6 328 333	+ 6,8
Belgien	136 524	+ 2,8	364 212	+ 1,8
Bulgarien	5 795	+ 9,2	18 484	+ 10,4
Dänemark	56 277	+ 0,8	94 220	+ 0,8
Estland	3 297	+ 23,3	6 196	+ 13,9
Finnland	20 745	+ 1,6	41 330	+ 1,7
Frankreich	330 127	+ 7,6	644 559	+ 7,3
Griechenland	17 765	– 9,2	46 088	– 7,7
Irland, Republik	11 576	– 0,3	27 732	– 7,8
Island	3 554	+ 26,4	7 962	+ 16,8
Italien	192 535	+ 2,0	384 082	+ 0,5
Lettland	3 746	+ 8,6	9 621	+ 38,3
Litauen	5 676	+ 31,5	12 714	+ 48,1
Luxemburg	53 164	+ 0,6	156 223	– 1,3
Malta	1 614	+ 21,8	5 811	+ 27,0
Niederlande	468 396	+ 2,6	1 094 622	+ 2,6
Norwegen	20 571	+ 14,3	37 510	+ 14,3
Österreich	179 661	+ 7,3	384 929	+ 7,4
Polen	51 814	+ 10,6	141 004	+ 12,5
Portugal	12 006	+ 22,1	30 840	+ 27,2
Rumänien	19 086	+ 16,8	59 008	+ 25,2
Russland	52 818	+ 18,0	172 548	+ 15,2
Schweden	47 574	+ 9,1	83 291	+ 6,2
Schweiz	738 676	+ 7,4	1 454 881	+ 7,8
Slowakische Republik	10 247	+ 7,6	34 565	+ 28,7
Slowenien	8 864	+ 8,3	23 961	+ 6,3
Spanien	95 453	+ 9,4	208 295	+ 7,0
Tschechische Republik	41 293	+ 10,7	89 404	+ 12,7
Türkei	22 731	+ 13,5	55 027	+ 12,2
Ukraine	10 014	+ 41,9	25 430	+ 32,3
Ungarn	35 060	+ 24,4	103 091	+ 38,1
Vereinigtes Königreich	199 462	+ 12,2	422 100	+ 10,5
Zypern	1 381	+ 13,8	4 547	– 3,0
Übrige europäische Länder	34 874	+ 3,7	84 046	+ 5,8

Noch: **9. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg Januar bis Dezember 2010 nach Herkunftsländern**

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Afrika zusammen	17 820	+ 20,9	56 379	+ 11,1
Republik Südafrika	5 705	+ 13,5	14 944	+ 6,5
Übrige afrikanische Länder	12 115	+ 24,7	41 435	+ 12,8
Amerika zusammen	315 156	+ 14,1	817 947	+ 13,4
Kanada	25 147	+ 20,1	62 742	+ 19,6
Vereinigte Staaten von Amerika	254 586	+ 11,6	648 537	+ 11,3
Mittelamerika und Karibik	6 554	+ 24,8	22 610	+ 23,7
Brasilien	18 528	+ 44,4	53 611	+ 43,5
Übrige südamerikanische Länder	10 341	+ 14,9	30 447	– 0,1
Asien zusammen	246 651	+ 19,7	705 276	+ 25,6
Arabische Golfstaaten	25 956	+ 30,2	99 603	+ 25,7
China, Volksrepublik und Hongkong	63 156	+ 32,6	144 758	+ 43,0
Indien	16 315	+ 35,2	102 912	+ 52,8
Israel	27 736	+ 23,2	91 604	+ 30,5
Japan	61 781	+ 8,1	121 162	+ 6,5
Südkorea	10 468	+ 6,7	26 934	+ 13,8
Taiwan	9 640	– 1,5	19 805	+ 1,3
Übrige asiatische Länder	31 599	+ 16,5	98 498	+ 13,5
Australien, Neuseeland und Ozeanien zusammen	28 649	+ 24,5	60 058	+ 29,2
Australien	24 332	+ 24,1	50 650	+ 28,6
Neuseeland, Ozeanien	4 317	+ 27,0	9 408	+ 32,6
Ohne Angabe	29 107	+ 3,7	52 375	+ 1,3

Noch: **9. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg Januar bis Dezember 2010 nach Herkunftsländern**

b) Hotellerie

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Herkunftsländer insgesamt	13 416 899	+ 5,0	27 270 823	+ 4,5
Bundesrepublik Deutschland	10 334 432	+ 3,9	20 809 022	+ 2,9
Ausland zusammen	3 082 467	+ 8,9	6 461 801	+ 10,1
Europa zusammen	2 479 988	+ 7,2	4 936 033	+ 7,4
Belgien	121 086	+ 2,1	305 889	+ 1,3
Bulgarien	5 281	+ 10,2	16 356	+ 13,7
Dänemark	47 270	+ 0,3	73 075	– 1,6
Estland	3 041	+ 28,1	5 722	+ 18,8
Finnland	18 646	+ 1,3	36 586	+ 1,8
Frankreich	290 340	+ 7,2	536 663	+ 7,7
Griechenland	16 740	– 10,0	41 310	– 6,1
Irland, Republik	9 899	– 2,5	22 701	– 5,9
Island	3 300	+ 27,5	7 335	+ 17,3
Italien	173 084	+ 3,3	330 277	+ 1,7
Lettland	3 163	+ 3,9	7 279	+ 23,5
Litauen	4 997	+ 33,3	9 353	+ 31,6
Luxemburg	49 302	– 0,8	140 041	– 2,3
Malta	1 483	+ 24,9	5 381	+ 37,2
Niederlande	323 429	+ 5,1	569 650	+ 3,8
Norwegen	18 966	+ 13,7	33 781	+ 15,8
Österreich	165 479	+ 7,6	323 812	+ 8,4
Polen	46 013	+ 9,7	110 192	+ 12,5
Portugal	10 871	+ 22,0	26 853	+ 27,1
Rumänien	17 392	+ 17,6	49 411	+ 29,4
Russland	49 090	+ 17,0	152 950	+ 14,1
Schweden	43 838	+ 8,2	75 511	+ 4,9
Schweiz	643 953	+ 7,1	1 160 678	+ 7,9
Slowakische Republik	9 075	+ 3,7	28 470	+ 19,2
Slowenien	7 229	+ 4,2	19 459	– 2,6
Spanien	83 998	+ 10,1	172 317	+ 8,8
Tschechische Republik	38 398	+ 14,4	83 188	+ 17,3
Türkei	21 821	+ 13,0	49 808	+ 10,6
Ukraine	9 254	+ 43,5	21 240	+ 30,8
Ungarn	32 569	+ 26,3	90 664	+ 45,0
Vereinigtes Königreich	176 828	+ 12,2	350 233	+ 9,9
Zypern	1 341	+ 18,1	4 269	+ 11,8
Übrige europäische Länder	32 812	+ 4,0	75 579	+ 5,7

Noch: **9. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg Januar bis Dezember 2010 nach Herkunftsländern**
b) Hotellerie

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Afrika zusammen	16 419	+ 23,2	46 405	+ 17,0
Republik Südafrika	5 191	+ 14,6	13 636	+ 6,1
Übrige afrikanische Länder	11 228	+ 14,5	32 769	+ 22,2
Amerika zusammen	301 401	+ 14,5	754 255	+ 15,6
Kanada	22 487	+ 26,1	50 566	+ 28,6
Vereinigte Staaten von Amerika	246 532	+ 11,7	613 688	+ 13,0
Mittelamerika und Karibik	5 920	+ 26,0	17 916	+ 29,5
Brasilien	17 266	+ 43,4	47 358	+ 43,0
Übrige südamerikanische Länder	9 196	+ 13,4	24 727	+ 6,0
Asien zusammen	232 297	+ 19,7	625 139	+ 26,8
Arabische Golfstaaten	24 491	+ 28,9	84 781	+ 25,3
China, Volksrepublik und Hongkong	61 104	+ 32,7	134 023	+ 41,0
Indien	15 792	+ 36,1	97 691	+ 54,2
Israel	23 020	+ 19,6	68 084	+ 24,4
Japan	59 723	+ 8,3	111 862	+ 9,8
Südkorea	8 848	+ 12,8	22 375	+ 26,7
Taiwan	9 141	– 1,5	17 999	+ 2,1
Übrige asiatische Länder	30 178	+ 16,6	88 324	+ 17,6
Australien, Neuseeland und Ozeanien zusammen	23 938	+ 28,6	49 650	+ 30,2
Australien	20 728	+ 27,2	42 183	+ 28,5
Neuseeland, Ozeanien	3 210	+ 37,8	7 467	+ 40,9
Ohne Angabe	28 424	+ 5,3	50 319	+ 3,4